

Pressemitteilung AOK Rheinland-Pfalz/Saarland

Neu: AOK-Gesundheitsnavigator unterstützt bei Recherche rund um Gesundheit und Behandlung

Der überarbeitete AOK-Gesundheitsnavigator bietet den Nutzerinnen und Nutzern noch mehr Informationen über das Angebot und die Qualitätsergebnisse von Ärztinnen und Ärzten sowie Krankenhäusern. Die Suche nach niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten und passenden Kliniken für planbare Operationen ist neuerdings durch eine Hebammen-Suche und durch Kontaktinformationen für den Notfall ergänzt. Sämtliche Datenbanken sind unter der Adresse www.aok.de/gesundheitsnavigator zu erreichen. Hier können Interessierte jetzt auch laiensprachliche Begriffe eingeben, die in medizinische Befunde übersetzt wurden und zu sinnvollen Suchergebnissen führen.

„Der für alle kostenfreie AOK-Gesundheitsnavigator ist ein einzigartiges Informationsangebot, welches für die Nutzerinnen und Nutzer einen zentralen Lotsen im Gesundheitssystem darstellt. Einfach und vom Sofa aus können sich die Menschen zu Behandlungsangeboten informieren und erhalten wertvolles Rüstzeug“, sagt Dr. Martina Niemeyer, Vorstandsvorsitzende der AOK Rheinland-Pfalz/Saarland – Die Gesundheitskasse. „So stellen wir beispielsweise exklusive AOK-Informationen zur Qualität der Behandlungsergebnisse im neuen Navigator noch stärker als bisher in den Fokus. Sie beruhen auf wissenschaftlichen Auswertungen der anonymisierten Daten unserer bundesweit 27 Millionen Versicherten.“

Vorteil für die ambulante Versorgung

Neben der Übersicht zu klinischen Behandlungen, bietet der Gesundheitsnavigator Orientierung zu niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten – zum Beispiel zu Fachgebieten, Spezialisierungen, Öffnungszeiten und Kontaktdaten. Ebenso wird über die Teilnahme an den Disease-Management-Programmen der AOK zur strukturierten und koordinierten Behandlung von chronisch kranken Patientinnen und Patienten berichtet. Die Arztsuche des AOK-Gesundheitsnavigators bietet damit die Möglichkeit, komfortabel nach Hausärzten, Fachärzten, Zahnärzten und Psychologischen Psychotherapeuten zu suchen und die Ergebnisse nach bestimmten Kriterien wie Sprachkenntnissen oder Barrierefreiheit der Praxis zu filtern. Den Medizinerinnen und Mediziner steht ab 2021 ein besonderer Bereich zur Datenpflege zur Verfügung.

Benefit zu Aufhalten im Krankenhaus und der Behandlungsqualität

Wertvolle Erkenntnisse liefert auch die Übersicht zu zehn häufig durchgeführten stationären Behandlungen wie Blinddarm-Entfernungen oder Operationen an Hüft- und Kniegelenken; diese Daten stammen aus dem Verfahren zur „Qualitätssicherung mit Routinedaten“ (QSR) des Wissenschaftlichen Instituts der AOK (WIdO). Die Ergebnisse geben den Versicherten vor anstehenden, planbaren Eingriffen einen raschen Überblick. Durch „Lebensbaum“-Symbolen wird leicht verständlich dargestellt, welche Krankenhäuser in puncto Behandlungsqualität über- oder unterdurchschnittlich abschneiden. Die Informationen im AOK-Gesundheitsnavigator gehen damit über die Basisinformationen aus der gesetzlichen Qualitätssicherung hinaus, die für alle Kliniken verpflichtend sind und auch im Navigator angezeigt werden. Zudem informiert der Gesundheitsnavigator darüber, wie oft bestimmte Behandlungen in Krankenhäusern durchgeführt werden; dargestellt wird, welche Kliniken aktuell Mindestmengen-relevante Operationen mit besonders hohen Risiken für die Patientinnen und Patienten durchführen dürfen. Den die einzigartigen AOK-Daten sind der Beleg dafür, dass Routine Qualität schafft. Bei der Suche nach der geeigneten Behandlung unterstützen zudem anerkannte Qualitätssiegel und Zertifikate – zum Beispiel zu zertifizierten Krebszentren.

www.aok.de/gesundheitsnavigator

[3.527 Zeichen mit Leerzeichen]